

Faxantwort  
**03302 545-4490**

Bitte bis zum 12. Januar 2017 unterschrieben  
zurücksenden an die Klinik Hennigsdorf  
(Neurologische Abteilung)

An dem Symposium der Neurol. Abteilung  
der Klinik Hennigsdorf am 21. Januar 2017

nehme ich/nehmen wir

mit ..... Personen teil.

kann ich leider nicht teilnehmen.

(Bitte Teilnehmerzahl eintragen  
bzw. Zutreffendes ankreuzen)

Name .....

Praxis / Klinik .....

Unterschrift .....



**Veranstaltungsort:**

Konferenzraum „Stechlin“  
Klinik Hennigsdorf  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité  
Universitätsmedizin Berlin  
Oberhavel Kliniken GmbH  
Marwitzer Straße 91  
16761 Hennigsdorf

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Klinik  
Hennigsdorf über die S-Bahnlinie S25 (Bahnhof  
Hennigsdorf) und die Buslinie 824 erreichbar.

**Ansprechpartner:**

Priv.-Doz. Dr. med. K. Baum  
Chefarzt der Neurologischen Abteilung  
der Klinik Hennigsdorf  
Oberhavel Kliniken GmbH

**Anmeldung / Rückmeldung:**

erbeten über das Sekretariat der Neurologie (Birgit  
Wahsner/Melanie Taubert)  
Tel.: 03302 545-4264/4622 Fax: 03302 545-4490  
E-Mail: Neurologie@oberhavel-kliniken.de

**CME-Punkte sind bei der Landesärztekammer  
Brandenburg beantragt.**

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:  
Bayer Vital GmbH, Biogen GmbH, Böhlinger Ingelheim  
Pharma GmbH & Co.KG, Genzyme GmbH, Merck  
Seroно GmbH, Novartis Pharma GmbH, Roche Pharma  
AG, Teva Pharma GmbH



# Einladung



**21. Januar 2017 (Samstag),  
10:00 - 15:30 Uhr  
Klinik Hennigsdorf  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité**

**Symposium: 20 Jahre Neurologie  
Hennigsdorf**

„Neurologie 2017: Wo stehen wir ?  
Wo wollen wir hin ?“



Redaktion, Text und Gestaltung: Priv.-Doz. Dr. med. K. Baum | Abb. Titel: © adimas\_fotolia - Innenseite: © ktsdesign\_fotolia

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie sehr herzlich zu unserer Jubiläumsveranstaltung **20 Jahre Neurologie Hennigsdorf** einladen.

Die Neurologische Abteilung der Klinik Hennigsdorf hat den stationären Versorgungsauftrag für den Landkreis Oberhavel; über 2.500 Patienten werden stationär versorgt. Das gesamte Spektrum neurologischer Erkrankungen wird behandelt.

2016 erfolgte die 3. Rezertifizierung der regionalen Stroke Unit, insgesamt werden über 1.000 Patienten mit TIAs, Hirninfarkten oder atraumatischen Hirnblutungen betreut. Seit Gründung der Neurologischen Abteilung im Januar 1997 ist die Multiple Sklerose ein Schwerpunkt. Teil des Anerkannten MS-Schwerpunktzentrums ist ein Ambulantes MS-Zentrum mit zwei neurologischen Fachärzten.

„**Neurologie 2017: Wo stehen wir, wo wollen wir hin?**“ ist das Motto unserer Festveranstaltung. Im Zentrum steht der aktuelle Wissensstand der häufigsten neurologischen Krankheitsbilder und der Ausblick auf die Entwicklung der nächsten Jahre. Hierfür haben wir renommierte Referenten, ausgewiesene Fachexperten ihres Spezialgebietes, gewonnen. Nach der Begrüßung durch unsere Ärztliche Leiterin, Frau Priv.-Doz. Dr. Maria Jockers-Scherübl, folgt eine Darstellung der Entwicklung der Neurologischen Abteilung der Klinik Hennigsdorf.

Das 1. Übersichtsreferat zum Thema **Multiple Sklerose** wird Herr Prof. Dr. med. Lutz Harms, der Leiter der Klinischen Neuroimmunologie (MS-Zentrum) der Klinik für Neurologie der Charité, halten. Danach folgt Herr Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Martin Ebinger vom Centrum für Schlaganfallforschung Berlin, Oberarzt der Klinik für Neurologie der Charité. Im Zentrum seines Vortrages steht die Akutbehandlung des **Schlaganfalles** mit systemischer Thrombolyse und / oder mechanischer Rekanalisation, aber auch die Entwicklung der Sekundärprävention. Das 3. Übersichtsreferat zum Thema **Epilepsie** wird Herr Prof. Dr. med. Martin Holtkamp, Medizinischer Direktor des Epilepsie-Zentrums Berlin-Brandenburg der Fachabteilung Epileptologie im Evangelischen Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH halten. Herr Prof. Dr. med. Karsten Witt, Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie mit Schwerpunkt **Parkinson** am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Kiel), wird die aktuelle Therapie der Parkinson-Syndrome einschließlich der Forschungsentwicklung vorstellen.

Das letzte Übersichtsreferat zum Thema **Demenz** wird Herr Prof. Dr. med. Rainer Hellweg, Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Charité, halten. Im Zentrum dieses Vortrages steht die Darstellung der verschiedenen Ätiologien der Demenzen und der aktuelle Entwicklungsstand der neuen, kausal orientierten, medikamentösen Therapieoptionen.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und auf eine hochaktuelle Veranstaltung zum Thema 20 Jahre Neurologie Hennigsdorf.



**Dr. med. D. Troppens**

Geschäftsführer  
Oberhavel Kliniken GmbH



**Priv.-Doz. Dr. med. K. Baum**

Chefarzt der Neurologischen  
Abteilung Klinik Hennigsdorf  
Oberhavel Kliniken GmbH

## Programm (Festveranstaltung)

- 10:00 **Begrüßung**  
Priv.-Doz. Dr. Maria Jockers-Scherübl  
Ärztliche Leiterin, Klinik Hennigsdorf
- 10:10 **Geschichte der Neurologie am Standort Hennigsdorf**  
Priv.-Doz. Dr. Karl Baum  
Neurologische Abteilung der Klinik Hennigsdorf
- 10:30 **Multiple Sklerose**  
Prof. Dr. Lutz Harms  
Neurologische Klinik der Charité
- 11:15 **Schlaganfall**  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Martin Ebinger  
Neurologische Klinik der Charité
- Mittagspause mit Buffet (12:00 - 13:00 Uhr)
- 13:00 **Epilepsie**  
Prof. Dr. Martin Holtkamp  
Fachabteilung Epileptologie, KEH Berlin
- 13:45 **Parkinson**  
Prof. Dr. Karsten Witt  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel
- 14:30 **Demenz: Ätiologien, neue medikamentöse Therapieoptionen**  
Prof. Dr. Rainer Hellweg  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Charité
- 15:15 **Zusammenfassung**  
Priv.-Doz. Dr. Karl Baum

## Referenten

Priv.-Doz. Dr. med. Karl Baum  
Chefarzt der Neurologischen Abteilung  
Klinik Hennigsdorf, Oberhavel Kliniken GmbH

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Martin Ebinger  
Centrum für Schlaganfallforschung Berlin  
Oberarzt der Klinik für Neurologie der Charité

Prof. Dr. med. Lutz Harms  
Leiter der Klinischen Neuroimmunologie (MS-Zentrum)  
Oberarzt der Klinik für Neurologie der Charité

Prof. Dr. med. Rainer Hellweg  
Geschäftsführender Oberarzt  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Charité

Prof. Dr. med. Martin Holtkamp  
Medizinischer Direktor des Epilepsie-Zentrums Berlin-Brandenburg  
Fachabteilung Epileptologie, Evangelisches Krankenhaus Königin  
Elisabeth Herzberge gGmbH

Priv.-Doz. Dr. med. Maria Jockers-Scherübl  
Chefarztin der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie  
Klinik Hennigsdorf, Oberhavel Kliniken GmbH

Prof. Dr. med. Karsten Witt  
Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (Kiel)